

### Firmenbesuch:

#### Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle bei Nowinta Investmentsservice GmbH

Im Rahmen seiner Firmenbesuche war Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle kürzlich zusammen mit dem Wirtschaftsbeauftragten Hartmut Bellingner bei der Nowinta Investmentsservice GmbH in Wasseraalungen.

Empfangen wurden die Vertreter der Stadt von den beiden geschäftsführenden Gesellschaftern Gregor Beißwenger und Rudolf Oechsle. Angenehm überrascht waren die Gäste von dem attraktiven und zweckmäßigen Geschäftshaus, das Blickfang am Nordkreisel von Wasseraalungen ist.

Gregor Beißwenger, der seit 1987 im Anlage- und Finanzierungsbereich tätig ist, hat das Unternehmen 1989 gegründet und im Jahr 1990 Büroräume in der Maiergasse 15 in Wasseraalungen angemietet. Trotz größerer Umbaumaßnahmen wurde das Gebäude für den expandierenden Finanzdienstleister zu klein, so dass im Jahr 2001 mit dem Neubau begonnen wurde, der ein Jahr später bezogen werden konnte. Durch die getätigte Investition wurden die Voraussetzungen für eine weitere Expansion des Unternehmens ge-

schaffen. Die derzeit 26 Mitarbeiter haben nun ideale Arbeitsbedingungen. Nowinta betreut derzeit zirka 12.000 Kunden und gehört zu den großen Finanzdienstleistungsinstituten Deutschlands. 1998 wurde die Firma zu einem amtlich notierten Wertpapierhandelsunternehmen ernannt. Die Gesellschaft unterliegt seit dieser Zeit der Aufsicht des Bundesaufsichtsamts für Wertpapiere und der Landeszentralbank. Des Weiteren musste ein Wirtschaftsprüfer eingesetzt werden. Schon Anfang der 90er Jahre wurden Büros in Cottbus, Lübbenau und Berlin eingerichtet, die auch heute noch von Nowinta betreut werden.

Bei dem anschließenden Rundgang durch das Geschäftsgebäude zeigte sich Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle erfreut über die positive Entwicklung von Nowinta in den vergangenen Jahren. Expandierende Dienstleistungsunternehmen sind wichtig für den Wirtschaftsstandort Aalen, meinte das Stadtoberhaupt. Er wünschte abschließend den beiden Firmenvertretern eine weiterhin positive Geschäftsentwicklung und immer zufriedene Kunden.



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Geschäftsführer und Firmengründer Gregor Beißwenger, Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle, Geschäftsführer Rudolf Oechsle und Wirtschaftsbeauftragter Hartmut Bellingner.

### Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtwerke Aalen schreiben gemeinsam mit dem Tiefbauamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Telefon: 07361 52-1367, Fax: 07361 52-1903) nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

#### Kanalsanierung und Erneuerung von Versorgungsleitungen Ludwigstraße und Max-Reger-Straße in Aalen

##### Art und Umfang der Leistung:

(Stadt und Stadtwerke gemeinsam)

Aushub:	ca. 2.400 m³
Stütz-Rohre DN 300	ca. 225 m
Stütz-Rohre DN 250	ca. 200 m
Kanalschächte	ca. 8 Stück
Schottertragschichten	ca. 950 m³
bit. Gehwegbeläge	ca. 150 m²
bit. Fahrbahnbeläge	ca. 1.550 m²

**Frist der Ausführung:** Baubeginn: Montag, 10. Mai 2004  
Bauende: Mittwoch, 27. Oktober 2004

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der oben genannten Adresse ab Donnerstag, 18. März 2004 angefordert/ eingesehen werden.

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 15 Euro pro Exemplar des LV, Diskette 2,50 Euro zuzüglich drei Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurück- erstattet!

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen, zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten. **Eröffnung der Angebote:** Mittwoch, 7. April 2004, 10.30 Uhr bei der Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409.

**Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufs- genossenschaft.

**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** Dienstag, 4. Mai 2004.

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart.

### Saisoneroöffnung im Besucherbergwerk "Tiefer Stollen" in Aalen-Wasseraalungen

Das beliebte Familienausflugsziel, das Besucherbergwerk "Tiefer Stollen" in Aalen-Wasseraalungen auf der Schwäbischen Ostalb, öffnet am Samstag, 20. März sein Stollenportal für die Besucher. Traditionell wird mit einer kleinen Feier im Betsaal der "Erzgrube" um 10 Uhr die Saison 2004 eröffnet.



"Einfahrt in den Tiefen Stollen"

Dann heißt es wieder "Glück auf", bevor die Besucher mit der Grubenbahn in die ehemalige Eisenerzgrube "Wilhelm" ein- fahren. Nach einer informativen Diaschau über die Geschichte des Bergbaues im Aalener Raum geht es mit einem Führer 800 Meter weit in das Berginnere durch

verschiedene Stollen und Strecken zu Zeugnissen alter Bergmannskunst. Handgebaute Stollen und Schächte, eine Erzabbaukammer, ein Felsendom sind nur einige der herausragenden Besichtigungspunkte. Bei dieser Gelegenheit erfährt man auch, was es mit dem "Berggeist" auf sich hat und was ein "Alter Mann" ist.

##### Sonderführung

Wer das Besondere sucht, dem wird mit der "Erlebnisführung" abseits der allge- meinen Besichtigungsrouten in stillgeleg- ten und verlassenen Grubenbauen ein Hauch von Abenteuer geboten. Mit Grubenlampe, Overall, Helm und Gummistiefeln ausgestattet, geht es zirka drei Stun- den durch den Berg. (Gute körperliche Verfassung vorausgesetzt)

**Öffnungszeiten für das Besucher- bergwerk:** Dienstag bis Sonntag, Einfahr- ten von 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr. Mont- ag Ruhetag, Feiertage geöffnet.

**Info und Anmeldung:** Erzhausle 1, 73433 Aalen-Wasseraalungen, Telefon: 07361 970249, Fax 07361 970259, E- Mail: tiefer-stollen@aalen.de, www. bergwerk-aalen.de.

### Asthmatherapie im "Tiefen Stollen" begann

Seit Dienstag, 16. März 2004 begann im Besucherbergwerk "Tiefer Stollen" in Aalen-Wasseraalungen die Asthma- therapiesaison.

Und am Samstag, 20. März öffnet das Bergwerk für Besucherinnen und Besu- cher seine Pforten.

Kuren zur Asthmatherapie werden bis zum 11. November angeboten und dau- ern bis zu drei Wochen. Die zweistündi- gen Anwendungen unter Tage sind von Dienstag bis Samstag um 8.30 und 16.30 Uhr, sonntags nur 8.30 Uhr.

Die hohe Luftqualität im "Tiefen Stollen" ist durch klimatologische Messungen des Deutschen Wetterdienstes in Freiburg nachgewiesen worden. In diesem heilsa- men Klima erholen sich die Bronchien und deren Abwehrkräfte werden gestärkt. Die Heilstollenkur in Aalen wirkt nicht nur lindernd bei Asthma bronchiale, chro-

nischer Bronchitis und Heuschnupfen, auch zur Behandlung von Pseudo-Krupp bei Kleinkindern und Neurodermitis oder zur Stressbewältigung und Gesundheits- vorsorge eignet sich eine Kur im "Tiefen Stollen". Für Kinder gibt es während der Ferien spezielle Kuren mit einem Bastel- und Spielprogramm.

Zwei Stunden täglich verbringen die Pa- tienten im Heilstollen. Die konstante Tem- peratur von 11 Grad Celsius und eine Luftfeuchtigkeit von 98 Prozent sorgen für gleichbleibende klimatische Bedin- gungen. Ergänzend zum Aufenthalt im Heilstollen werden Inhalationen und Atemgymnastik angeboten.

Informationen: Kurbetrieb Aalen, Erz- hausle 1, 73433 Aalen-Wasseraalungen, Telefon: 07361 970280, Fax: 07361 970282, E-Mail: kur@aalen.de, www.bergwerk-aalen.de

### Aalener Stadthalle:

#### George Sand und Frédéric Chopin im "Sommer in Nohant"

Im Rahmen des Theaterring-Abonne- ment gastieren die bekannten Schau- spieler Renan Demirkan und Stefan Reck in der Komödie "Sommer in Nohant" am Donnerstag, 25. März 2004, 20 Uhr in der Aalener Stadthalle.

Die Komödie spielt im Schlösschen Nohant, welches der ererbte Landsitz der berühmten Schriftstellerin George Sand war und in der Nähe von Paris gelegen ist. Hier empfing sie zum ersten Mal im Jahre 1838 den sechs Jahre jüngeren francopolnischen Komponisten Frédéric Chopin.

In Rolf Schneiders Komödie werden die Duell zwischen Mann und Frau, zwi- schen Männchenwahn und weiblicher Emanzipation, zwischen zwei gleicherma-

ßen nationalistischen Personen unter- schiedlicher Herkunft, zwischen Konser- vatismus und Fortschritt, zwischen Musik und Literatur, zwischen Krankheit und Gesundheit erzählt.

Renan Demirkan spielte nach dem Schau- spielstudium an mehreren Bühnen bevor sie es 1989 mit der Serie "Reporter" den Durchbruch schaffte.

Frédéric Chopin wird verkörpert von Stefan Reck, der viele Jahre bei Peter Stein an der Berliner Schauspielbühne engagiert war. Einem breiten Publikum ist er vor allem als Partner von Manfred Krug in der Serie "Liebling Kreuzberg" ein Begriff. Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Touristik-Service Aalen Telefon: 07361 52-2359.

### Leinenzwang und Hundekot

Zur Zeit gehen bei der Stadtverwal- tung Aalen immer mehr Beschwerden über freilaufende Hunde im Stadtge- biet ein.

Außerdem beschwerten sich immer mehr Bürgerinnen und Bürger über die Ver- unreinigung von Straßen, Plätzen, We- gen, Grün- und Erholungsanlagen, pri- vaten Grundstücken, Wiesen und Fel- dern durch Hundekot.

##### Leinenzwang

Die Stadtverwaltung Aalen macht dar- auf aufmerksam, dass nach der polizei- lichen Umweltschutzverordnung Hun- de so zu halten und zu beaufsichtigen sind, dass durch das Tier niemand ge- fährdet wird. Innerhalb bebauter Stadt- und Ortsteile sind sie grundsätzlich an der Leine zu führen. Außerhalb bebau- ter Stadt- und Ortsteile gilt: Hunde dür- fen nur dann ohne Leine geführt wer- den, wenn der Hundehalter auf Zuruf auf das Tier einwirken kann und es den Zurufen seines Halters folgt.

##### Hundekot

Eine weitere Unsitte wird derzeit zurecht beklagt: Hundekot auf öffentlichen und privaten Flächen. Der Hundehalter und Hundeführer hat dafür Sorge zu tragen, dass das Tier seine Notdurft nicht auf Straßen und Wegen, Erholungs- und Grünanlagen, privaten Grundstücken sowie Felder oder Wiesen verrichtet. Sollte der Vierbeiner trotzdem einmal seinen Kot dort ablegen, ist der Hunde- halter und Hundeführer verpflichtet, die- sen unverzüglich zu beseitigen. Zuwiderhandlungen gegen die Leinen- pflicht als auch gegen die Pflicht zur Be- seitigung des Hundekotes können nach der polizeilichen Umweltschutzver- ordnung mit einer Geldbuße mit bis zu 1000 Euro geahndet werden.

Die Stadtverwaltung Aalen macht dar- auf aufmerksam, dass in den nächsten Wochen vermehrt Kontrollen stattfin- den.

### Fundsachen werden versteigert

Die nächste Versteigerung der Fundsachen vom Fundamt Aalen, findet am **Don- nerstag, 25. März 2004, 14 Uhr**, im Rettungszentrum Aalen, Bischof-Fischer- Straße 121, 73430 Aalen, statt.

### Sperrmüllbörse

#### Zu verschenken:

Tisch, ausziehbar, Eiche, Wohnzimmer- tisch mit Schieferplatte, Eiche, ein elek- trischer Plattenkocher mit zwei Kochplat- ten, Telefon: 07361 49424;  
Esstisch, ausziehbar, hell und drei Stüh- le, Telefon: 0179 1375466;  
Schiebetürenkleiderschrank, T: 0,65 m, H: 2,25 m, B: 3 m, Telefon: 07361 971832;  
Kühlschrank Liebherr, kleiner Gefrier- schrank, älter, Telefon: 07361 941790;  
Damenfahrrad, 26 Zoll, IKEA-Steh- leuchte, schwarz, Telefon: 07361 975034;  
Zeichentisch, Kuhlmann, Telefon: 07361 46348;  
Berberteppich, 2,5 m x 3,5 m, Klein- kühltschrank, Telefon: 07361 44042;  
Waschbecken mit Amatur, Telefon: 07361 943009;

**Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur An- gebote aus dem Stadtgebiet Aalen wer- den veröffentlicht! Sie können Ihre Ge- genstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.**

### Deponie Herlikofen

#### Sommeröffnungszeiten

Erdaushub- und Bauschuttdeponie Her- likofen seit Mittwoch, 17. März mit Som- mer-Öffnungszeiten. Vom **Mittwoch, 17. März bis zum Samstag, 30. Oktober 2004** ist die Deponie Herlikofen von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr durchgehend geöffnet. Außerdem ist jeden zweiten Samstag von 8 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet und zwar immer in geraden Kalenderwochen.

### GOA

#### Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 1	Dienstag, 23. März 2004;
Bezirk 2	Montag, 22. März 2004;
Bezirk 3	Donnerstag, 25. März 2004;
Bezirk 5	Freitag, 26. März 2004;
Bezirk 6	Mittwoch, 24. März 2004;
Bezirk 12	Montag, 22. März 2004;
Bezirk 14	Montag, 22. März 2004.

### Altpapiersammlungen

#### Straßensammlungen Bauhof

**Freitag, 19. März 2004**

**Zochental, Industriegebiet West.** Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr wind- sicher verpackt und gut sichtbar am Stra- ßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbebetrieben werden nicht mitge- nommen!

#### Straßensammlungen Vereine

**Samstag, 20. März 2004**

**Triumphstadt -> Wohngemeinschaft Triumphstadt.**

##### Herausgeber:

Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02 E-Mail: presseamt@aalen.de Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressesprecher Bernd Schwarzendorfer Druck: Süddeutscher Zeitungsdiens 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65. Erscheint wöchentlich mittwochs.





## Ferienholungsmaßnahmen

### Städtische Zuschüsse

Die Stadt Aalen gewährt den Trägern von Ferienholungsmaßnahmen einen Zuschuss für deren Durchführung. Träger können anerkannte Jugendverbände und -vereinigungen, Jugendgruppen der Vereine und Kirchen sowie Organisationen der Freien Wohlfahrtspflege mit Sitz in Aalen sein. Gefördert werden können Maßnahmen wie zum Beispiel Zeltlager, Hüttenaufenthalte, Freizeiten in Jugendheimen, sportliche und kulturelle Jugendbegegnungen mit Erholungscharakter, die im Ostalbkreis durchgeführt werden. Studienfahrten, Kuren, Kinderverschickungen und ähnliches werden nicht bezuschusst.

Der Zuschuss kann nur für Kinder und Jugendliche zwischen dem sechsten und 18. Lebensjahr gewährt werden, die ihren Wohnsitz in Aalen haben.

Auf Nachweis können auch Schüler/Schülerinnen und Studenten/Studentinnen bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres in die Bezuschussung miteinbezogen werden.

Bei Freizeiten von Einrichtungen der Behindertenhilfe werden Teilnehmer/Teilnehmerinnen bis zum 30. Lebensjahr bei

der Zuschussberechnung anerkannt. Für je zehn Teilnehmer/Teilnehmerinnen wird eine Betreuungsperson berücksichtigt. Ausnahme: Bei Freizeiten von Einrichtungen der Behindertenhilfe wird für zwei Teilnehmer/Teilnehmerinnen eine Betreuungsperson anerkannt. Pro anerkanntem Teilnehmer/anerkannter Teilnehmerin und Betreuer/Betreuerin wird ein Betrag von einem Euro je Verpflegungstag gewährt.

Die Ferienholungsmaßnahme muss mindestens vier Tage dauern und kann für längstens 21 Tage gefördert werden (inklusive An- und Abreisetage).

Die Träger der Maßnahme können nach Abschluss der Ferienholungsmaßnahme bis spätestens 31. Dezember des laufenden Jahres die Zuschüsse beantragen. Es werden nur noch Ferienholungsmaßnahmen gefördert, die im Ostalbkreis durchgeführt werden.

Auskünfte und Antragsformulare sind beim Amt für Soziales, Jugend und Familie im Rathaus Aalen, 2. Stock, Zimmer 250, Telefon: 07361 52-1250, E-Mail: inge.hoeftlacher@aalen.de und bei den Verwaltungen der Stadtbezirke sowie im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) erhältlich.

## IHK Ostwürttemberg

### Neuer Kompakt-Lehrgang Vom Industriefachwirt zum Betriebswirt IHK.

Die IHK Akademie der Wirtschaft startet am Montag, 19. April 2004 in Aalen einen neuen berufsbegleitenden zweijährigen Lehrgang zur Vorbereitung auf die Weiterbildungsprüfung zum "Geprüften Industriefachwirt".

Weitere Auskünfte, Informationsmaterial und Anmeldeformular zum Lehrgang bei der IHK Ostwürttemberg, Manfred Weigl, Ludwig-Erhard-Straße 1, 89520 Heidenheim, Telefon: 07321 324-153, E-Mail: [weigl@ostwuerttemberg.ihk.de](mailto:weigl@ostwuerttemberg.ihk.de).

## Abendrealschule

### Mittlere Reife - Neuer Kurs

Zur Erlangung der Mittleren Reife im Abendunterricht veranstaltet die Abendrealschule Aalen wieder einen Zweijahreskurs. Der Unterricht findet an vier Abenden/Woche an der Uhland-Realschule in Aalen statt. Kursdauer: Anfang September 2004 bis Frühsommer 2006. Vor den Schulferien wird ein vierwöchiger Vorbereitungskurs in den Hauptfächern (Deutsch, Englisch und Mathematik) angeboten.

Information und Anmeldung: Katholisches Bildungswerk, Weidenfelder Straße 12, 73430 Aalen, Telefon 07361 590 oder 07361 73198.

## Familienbildungsstätte

### Wege entstehen dadurch, dass wir sie gehen

Partnerschaftsmodelle aus der Sicht von Mädchen. Leitung: Friederike Wiedenmann, Donnerstag, 18. und Donnerstag, 25. März 2004, 20 Uhr, Kursgebühr: 30 Euro mit Familienpass: 18 Euro.

### Mütter und Söhne

Ein Seminar für Frauen  
Die erste Frau im Leben eines Mannes ist seine Mutter. Sie bestimmt sein Verhältnis zu allen anderen Frauen, denn sie prägt sein Frauenbild. Wir wollen unser Verhalten unseren Söhnen gegenüber kritisch beleuchten. Leitung: Gis Valenta, Bärbel Gerber, Göppingen.

Samstag, 20. März 2004 von 10 bis 17 Uhr. FBS-Geschäftsstelle, Wilhelm-Merz-Straße 13, Kursgebühr: 49 Euro mit Familienpass: 29,40 Euro.

### Ein Netzwerk für Mütter

"Jede auf ihre Art und doch nicht alleine". Oft ist es gut zu hören, dass es anderen Müttern ähnlich geht. Leitung: Heike Schwarzer.

Montag, 22. März und Montag, 5. April sowie Montag, 3. Mai 2004 von 20 bis 21.30 Uhr. FBS-Geschäftsstelle, Wilhelm-Merz-Straße 13, Kosten: 18 Euro mit Familienpass 10,80 Euro.

### Theater, Theater

#### Wie kommt der Text auf die Bühne?

Wer sorgt mit welchen Mitteln dafür, dass aus einem Stück Literatur ein Theaterabend wird? In Zusammenarbeit mit dem Theater der Stadt Aalen werden in diesem Kurs ausgewählte Produktionen aus der Spielzeit 2003/2004 in ihrem Entstehungsprozess begleitet.

Leitung: Ralf Siebelt, Simone Sterr, Winfried Tobias, Dienstag, 23. März 2004, 20 Uhr, weitere Termine werden durch die Presse mitgeteilt, FBS-Geschäftsstelle, Wilhelm-Merz-Straße 13, Kursgebühr: 18 Euro mit Familienpass 10,80 Euro.

### J. M. Coetzee

#### Literaturnobelpreisträger 2003

J. M. Coetzee, lehrt seit 1972 als Literaturprofessor in Kapstadt. Coetzee gehört zu den meistgelesenen Autoren der Gegenwart. An diesem Nachmittag werden Sie mit dem literarischen Schaffen Coetzees bekannt gemacht. Referen-

tin: Elisabeth Juwig, Dienstag, 23. März 2004, 15 Uhr, Haus Kastanie, Wilhelm-Merz-Straße 13, Kosten: vier Euro mit Familienpass 2,40 Euro.

### Sternbilder - und was sie uns erzählen

Eltern und Kinder (ab acht Jahre)  
Bei klarem Abendhimmel wird der Sternhimmel beobachtet. Dr. Martin Hübner von der Sternwarte Aalen erzählt spannende Geschichten und holt die Sterne ganz nah heran. Leitung: Dr. Martin Hübner, Samstag, 27. März 2004, 19 Uhr, Sternwarte Aalen, beim Mahmal Schillerhöhe. Kosten: vier Euro (Erwachsener mit Kindern) mit Familienpass 2,40 Euro.

### Ein aromatischer Verwöhntag für Frauen

Haben Sie Lust, sich mal einen Tag mit herrlichen Duftanwendungen zu verwöhnen? Bitte bringen Sie zwei Handtücher, eine Decke sowie eine Fußwanne mit und tragen Sie lockere Kleidung. Verzicht auf Sie an diesem Tag auf Parfüm. Für die Mittagszeit eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen. Leitung: Heike Degen-Hientz, Samstag, 27. März 2004 von 10 bis 17 Uhr, Haus Kastanie, Wilhelm-Merz-Straße 4, Kosten: 38 Euro mit Familienpass 28,50 Euro.

### Frauenliturgie

Wir laden Frauen aller Konfessionen ein, die mit anderen Frauen Gottesdienst feiern wollen, die ihre eigene Spiritualität leben möchten, die neue Formen religiösen Erlebens entdecken wollen. Leitung: Lore Eith, Krista Sick, Elfriede Thierfelder, Sonntag, 28. März 2004 von 19 bis 21.30 Uhr, Gemeindezentrum Heide, Peter und Paul.

## DRK-Kreisverband

### Seniorenreise nach Mallorca

Vom Sonntag, 2. bis Sonntag, 16. Mai 2004 führt der DRK-Kreisverband Aalen eine betreute Gruppenreise nach Palma Nova durch. Teilnehmen können alle interessierten reiselustigen Senioren, die gerne auf der klimatisch gesunden Insel Urlaub machen möchten. Die Teilnehmer werden zuhause abgeholt und wieder zurück gebracht. Infos unter Telefon: 07361 951-242 oder 07361 951-102.

## Gottesdienste

### Katholische Kirchen:

**Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier (Zitherverein Aalen), Kinderkirche im Gemeindehaus, 14 Uhr Tauffeier, 18 Uhr Andacht; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 10 Uhr Eucharistiefeier der Italiener, 11 Uhr Eucharistiefeier der Slowenen, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Graulshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvator-Kirche:** Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, 19.30 Uhr Psalm-Meditation, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbzentrum:** So. 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Mi. 19 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **DRK-Altenhilfezentrum Wiesengrund:** Donnerstag, 25.03. - 16 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **Seniorenwohnanlage - Wiesengrund:** Donnerstag, 25.03. - 16 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrimbach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.15 Uhr Kinderkirche in St. Ulrich, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

### Evangelische Kirchen:

**Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Augustinuskirche:** Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Martinskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr; **Ostalbzentrum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrimbach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. 9 Uhr Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

## Frauen

Donnerstag, 18. März 2004

Jugendprojekt "Bundeswettbewerb: Muslime in Deutschland", Rathaus, kleiner Sitzungssaal, 11.30 Uhr;

Donnerstag, 18. März und Dienstag, 23. März 2004 - Kinderprogramm

Für Kinder von fünf bis acht Jahren, "Reise in den Orient". Schauen, malen, tanzen mit Natascha Euteneier, von 15 bis 16.30 Uhr, Rathausfoyer, Anmeldung: Stadtbibliothek, Telefon: 07361 522590; Samstag, 20. März 2004

Tageskurs: "Mich übersieht keiner mehr ..." Selbstvertrauen und Ausstrahlung, mit Monika Weigand, VHS Aalen, im Bürgerhaus Wasseraal, VHS-Raum 1, 9 bis 17.30 Uhr;

Mittwoch, 24. März 2004  
Prominente lesen in der Schule. Die Frauenbeauftragte Uta-Maria Steybe liest an der Bohlschule zum Thema: Migranteninnen, 10.30 Uhr.

## Verloren - Gefunden

1 Katze, Fundort: Johann-Sebastian-Bach-Straße; 1 Katze, Fundort: Waldhausen, Teckstraße;

Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Mountainbike, Fundort: Wellandstraße; Verschiedene Fundsachen von der Firma OVA Aalen wie zum Beispiel: Fotoapparat, Geldbörsen, Handys, Jogginghose, Sweatshirts, Schmuck, Plastiktüten, Rucksäcke, Taschen und Uhren.

Verschiedene Fundsachen vom Hallenbad und den Limes-Thermen: verschiedener Schmuck, Ehering; "Wolfgang".

Verschiedene Fundsachen von der Firma RBS Aalen wie zum Beispiel: Damenweste, Kinderjacken, Kindershirts, Rucksäcke, Sportbeutel und mehrere Stofftaschen.

Verschiedene Fundsachen von der Stadtbibliothek Aalen wie zum Beispiel: Teddy, Kindertasche und ein grüner Rucksack.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.

## Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

### 2. Sperrmüllmarkt in Ellwangen

Auf eine nachahmenswerte Aktion weist der Tauschring Aalen hin: Die Christuskirche Ellwangen veranstaltet am Samstag, 20. März 2004 im Lager des ehemaligen Möbelhauses Kling in der Lindenstraße in Ellwangen ihren zweiten Ellwanger Sperrmüllmarkt. Das Prinzip ist ganz einfach: Jeder kann Gegenstände bringen, die ein anderer noch brauchen kann. Jeder kann sich alles aussuchen und mitnehmen was ihm gefällt. Anlieferung und Abholung sind zeitlich getrennt: Von 10 bis 13 Uhr kann gebracht werden, dann ist eine Stunde Pause und um 14 Uhr beginnt die Abholung.

### "Klappe, die 1." zeigt "Mein kleines Kind"

Darf Frau ein behindertes Kind abtreiben? Das Agendaprojekt "Klappe, die 1." zeigt am Donnerstag, 18. März 2004 um 19 Uhr, am Sonntag, 21. März 2004 und Montag, 22. März 2004 um 18 Uhr sowie am Dienstag, 23. März 2004 um 20.30 Uhr im Filmpalast Aalen den Film: "Mein kleines Kind" (Dokumentation Katja Baumgarten, Deutschland 2001. 88 Minuten) Durch eine Ultraschalluntersuchung im 6. Monat der Schwangerschaft erfährt die Hebamme und Filmemacherin Katja

Baumgarten, dass ihr ungeborenes Kind schwerste Entwicklungsstörungen hat. In ihrem Dokumentarfilm zeigt sie, was nach der pränatalen Diagnostik kommt: Sie muss die Entscheidung treffen, ob die Schwangerschaft sofort beendet wird oder ob das Kind einige Monate bis zu seinem Tod schwerstbehindert auf einer Kinderintensivstation leben wird. Sie entscheidet sich, ihren Sohn zu Hause zur Welt zu bringen und ihn in ihren Armen sterben zu lassen...

Nach jeder Vorführung die Möglichkeit zu einem Gespräch. Weitere Informationen zum Film: Filmpalast Aalen, Telefon: 07361 955512 oder im Internet: [www.kulturkueche-online.de](http://www.kulturkueche-online.de)

Nach dem ersten Vorführtermin am Donnerstag, 18. März findet im Anschluss an die Filmvorführung eine Podiumsdiskussion im Kinosaal statt. Aus diesem Grund beginnt die Filmvorstellung bereits um 19 Uhr. An der Podiumsdiskussion werden teilnehmen: Die Regisseurin Katja Baumgarten, der Gynäkologe Dr. med. Rainer Rau, die Kreisvorsitzende der Hebammen, Sonja Spennye Groot und die Schwangerschaftskonfliktberaterin Frau Sylke Gamisch.

## Kreishandwerkerschaft Ostalb

### "Grundlagen der Lohn- und Gehaltsabrechnung"

Im Rahmen ihres Weiterbildungsprogramms bietet die Kreishandwerkerschaft Ostalb am Montag, 5. und Dienstag, 6. April 2004 einen Kurs zum Thema "Grundlagen der Lohn- und Gehaltsabrechnung" an. Referent: Alwin Pelzer.

### "Finanzbuchhaltung - Auffrischung"

Die Kreishandwerkerschaft Ostalb bietet im Rahmen ihres Weiterbildungspro-

gramms am Mittwoch, 7. und Donnerstag, 8. April 2004 ein Seminar zum Thema "Finanzbuchhaltung - Auffrischung" an. Referent: Alwin Pelzer.

Die Seminare finden bei der Kreishandwerkerschaft, Curfstraße 14 in 73430 Aalen statt.

Anmeldeformulare und weitere Informationen sind bei der Kreishandwerkerschaft Ostalb in Aalen, Telefon: 07361 6356, Fax 07361 64917, E-Mail: [KHS-Aalen@handwerk-ostal.de](mailto:KHS-Aalen@handwerk-ostal.de), Internet: [www.handwerk-ostal.de](http://www.handwerk-ostal.de), erhältlich.

## Volkshochschule

Mittwoch, 17. März 2004

Vortrag: Einfach konsequenter erziehen, Hermann Liebenow, 20 Uhr, Torhaus; Donnerstag, 18. März 2004

Vortrag: Aktien: Wann kaufen - wann verkaufen? Eugen Abele, 19 Uhr, Torhaus;

Vortrag: Energieeinsparung bei Gebäuden und Heizungsanlagen, Willi Kruppa, Albert Jung, 19 Uhr, Torhaus;

Freitag, 19. März 2004

Informationsabend: Toscana - Malen - Zeichnen - Erholen, Uwe Feuersänger, 19 Uhr, Torhaus, Eintritt frei;

Freitag, 19. März bis Sonntag, 4. April 2004 - Zweite Patchwork Ausstellung der VHS Aalen im Rathausfoyer. Eröffnung am Freitag, 19. März 2004 um 19 Uhr. Kreationen in Stoff, eine Sammlung

von Patchworkdecken und Quilts, die alle unter der Leitung von Hannelore Asshoff, in VHS Kursen entstanden sind.

Montag, 22. März 2004

Informationsabend: Fasten für Gesunde - im Alltag, Irene Feucht, 19 Uhr, Wasseraal, Bürgerhaus, Eintritt frei; Vortrag: Zusammenleben ohne Trauschein: Das Recht der nichtehelichen Lebensgemeinschaft, Martin Kinzl, 20 Uhr, Torhaus;

Dienstag, 23. März 2004

Vortrag: Meine Rechte als Arbeitnehmer, Michael Fleischer, 19.30 Uhr, Torhaus; Nähere Auskünfte zu den Veranstaltungen erhalten Sie unter Telefon: 07361 9583-0. Das Gesamtprogramm finden Sie auch im Internet unter: [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de)

## Theater der Stadt Aalen

Mittwoch, 17. März 2004

Menschen.Park Transhumanistische Show, 20 Uhr, Fotostudio Spectrum, Theatertag! Bahnhofstraße 119;

Freitag, 19./Samstag, 20. März 2004

Reiher von Simon Stephens, jeweils 20 Uhr, Theater im Wi.Z.

## Haus der Jugend

### Betreuer Kindernachmittag

Im Haus der Jugend findet jeden Montag, Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr ein betreuter Kindernachmittag statt. Herzlich willkommen sind alle Jungen und Mädchen von zehn bis 14 Jahren. Es finden zum einen verschiedene Aktionen statt, zum anderen ist Platz zum Spielen, Plaudern, Musik hören, Tanzen, um sich sportlich betätigen zu können und so weiter. Die Medienwerkstatt kann unter Aufsicht unter anderem für altersgerechte PC-Spiele sowie das Internet kostenlos genutzt werden.

Montag, 22. März 2004; Eisclown: Aus Speiseeis werden Clowns zum Vernaschen gezaubert, Kosten: 30 Cent.

Dienstag, 23. März; Musik am PC: Den eigenen Hit komponieren und auf CD brennen - ganz einfach! Keine Kenntnisse erforderlich.

Mittwoch, 24. März; Tintenfische: Tintenfische - nicht zum Essen - sondern zum Basteln, Kosten: 20 Cent.

Weitere Informationen gibt es im Haus der Jugend, Nördlicher Stadtgraben 14, 73430 Aalen, Telefon: 07361 558139 und unter [www.hausderjugend.de](http://www.hausderjugend.de).

## Versorgungsamt Ulm

### Sprechtag

Das Versorgungsamt Ulm hält am Donnerstag, 1. April 2004 von 9 bis 12 Uhr im Landratsamt Aalen, Stuttgarter Straße 41, Zimmer 401 im 4. Stock einen Sprechtag ab.

Vorhandene Unterlagen können auf Wunsch zum Sprechtag mitgebracht werden, wenn dies dem Versorgungsamt Ulm, Telefon: 0731 1890 unter Angabe des Aktenzeichens oder per E-Mail: [poststelle@vul.lvs.bwl.de](mailto:poststelle@vul.lvs.bwl.de) bis spätestens Mittwoch, 31. März 2004 mitgeteilt wird.

## Malteser Hilfsdienst e.V.

### Erste-Hilfe-Lehrgang

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am Freitag, 26. März 2004 von 18 bis 22 Uhr und am Samstag, 27. März 2004 von 8 bis 17 Uhr einen Erste-Hilfe-Lehrgang im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, Aalen. Lehrgang geeignet ist für alle Führerscheinklassen. Kosten: 30 Euro. Anmeldung: 07361 9394-0 oder bei [www.malteser-aalen.de](http://www.malteser-aalen.de) erforderlich.

### Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am Samstag, 3. April 2004 einen Lehrgang "Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinebewerber" von 8 bis 16 Uhr im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, Aalen. Lehrgang ist für die Führerscheinklassen A, A1, B, BE, M, L, T geeignet. Kursgebühr: 20 Euro. Anmeldung: 07361 93 94-0 oder bei [www.malteser-aalen.de](http://www.malteser-aalen.de) erforderlich.





## Aalener Schulen

### Anmeldung an Realschulen und Gymnasium für das Schuljahr 2004/2005

Die Anmeldung für die Klasse 5 der Realschulen und Gymnasien der Stadt Aalen erfolgt an den einzelnen Schulen zu folgenden Zeiten:

#### Aalen

##### Schubart-Gymnasium

Donnerstag, 29. April 2004 8.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag, 30. April 2004 8.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

##### Theodor-Heuss-Gymnasium

Donnerstag, 29. April 2004 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 30. April 2004 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

##### Realschule auf dem Galgenberg

Donnerstag, 29. April 2004 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 30. April 2004 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

##### Uhland-Realschule

Donnerstag, 29. April 2004 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 30. April 2004 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

#### Aalen-Unterkochen

##### Kocherburg-Realschule

Donnerstag, 29. April 2004 8.00 bis 12.00 Uhr  
Freitag, 30. April 2004 8.00 bis 14.00 Uhr

#### Aalen-Wasseraalfingen

##### Kopernikus-Gymnasium

Donnerstag, 29. April 2004 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag, 30. April 2004 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

##### Karl-Keßler-Realschule

Donnerstag, 29. April 2004 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 30. April 2004 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Die Anmeldung findet im jeweiligen Rektorat beziehungsweise Sekretariat statt. Es wird gebeten, die Geburtsurkunde (zur Einsicht), die Grundschullempfehlung oder die Gemeinsame Bildungsempfehlung zur Anmeldung mitzubringen, ebenso für ÖPNV-Jahresfahrkarten ein Passbild und die Kontonummer beziehungsweise BLZ für die Abbuchung des Fahrkostenanteils.

Die Schulleiter

### Kindergartenjahr 2004/2005:

### Anmeldungen bis zum 2. April 2004

In den Kindergärten des Stadtgebiets Aalen einschließlich Hofherrnweiler und Unterrombach können nach den Sommerferien Kinder aufgenommen werden, die das dritte Lebensjahr vollendet haben.

Kindergartenplätze können aber nur in dem Umfang neu belegt werden, wie sie durch abgehende Kinder frei werden. Um mit den Planungen für das Kindergartenjahr 2004/2005 schon jetzt beginnen zu können, sind die Anmeldungen in den Einrichtungen vom Dienstag, 23. März bis Freitag, 2. April 2004 erforderlich. Die Kindergartenleiterinnen werden die Zu-beziehungsweise Absagen schriftlich zukommen lassen. Die Stadtverwaltung bittet von telefonischen Anfragen abzusehen.

In diesen beiden Wochen können auch bereits Kinder angemeldet werden, die während des Kindergartenjahres 2004/2005 drei Jahre alt werden. Zusagen für diese späteren Aufnahmetermine können jedoch im Frühjahr noch nicht gemacht werden.

#### Öffnungszeiten der Kindergärten:

RG (Regelgruppe 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr; zum Teil variieren die Anfangs- und

Endzeiten um 15 bis 30 Minuten); VÖ (Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten von 7 bis 13 Uhr, zum Teil 7.15 bis 13.15 Uhr oder 8 bis 14 Uhr); GT (Ganztagesgruppe 6.30 bis 7 Uhr); KG (Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit kombiniert mit Regelgruppen);

#### Anmeldungen nehmen entgegen:

##### Katholische Kindergärten

St. Josef, Friedrichstraße 53 (VÖ: 7.30 bis 13.30 Uhr, Donnerstag, 7.30 bis 15 Uhr); St. Elisabeth, Joseph-Haydn-Straße 18 (VÖ: 7 bis 13 Uhr und Montag/Mittwoch 14 bis 16 Uhr); St. Vinzenz, Stuttgarter Straße 67 (KG, VÖ: 7 bis 13 Uhr und Montag/Mittwoch 14 bis 16 Uhr); St. Franziskus, Fahrbachstraße 20 (RG, GT: 7.30 bis 16 Uhr und VÖ 8 bis 14 Uhr); St. Maria, Jahnstraße 23 (KG, VÖ 7.15-13.15 Uhr und RG 14 bis 16 Uhr); St. Michael, Hölderlinstraße 15 (VÖ: Montag/Mittwoch 7 bis 16 Uhr, Dienstag/Donnerstag/Freitag 7 bis 13 Uhr); St. Augustinus, Westpreußenstraße 19 (VÖ); St. Nikolaus, Humboldtstraße 14 (VÖ Montag bis Freitag 7.30 bis 13.30 Uhr und Montag bis Donnerstag 14 bis 16 Uhr); St. Ulrich, Dachsbergweg 2 (KG, VÖ 7.15 bis 13.15 Uhr und RG 14 bis 16 Uhr); St. Martin, Bonifatiusstraße 30 (KG, VÖ und RG)

### Aalener Schulneulinge

2004/2005:

### Anmeldungen am 20. April 2004

Die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2004/2005 erfolgt an den Aalener Schulen zu folgendem Termin: **Dienstag, 20. April 2004**

**Aalen:** Greutschule, Grauleshofschule, Langertschule, Schillerschule  
**Grundschulen:** Dewangen, Ebnat, Waldhausen, Fachsenfeld, Unterrombach, Hofen.

**Unterkochen:** Kutschenwegschule

**Wasseraalfingen:** Brauenbergschule, Talschule.

Über den genauen Anmeldezeitpunkt werden die Erziehungsberechtigten von den Schulen schriftlich benachrichtigt. Schulpflichtig sind alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 1997 und dem 30. Juni 1998 geboren sind. Dasselbe gilt für die Kinder, die bis zum 30. September 1998 das sechste Lebensjahr vollenden, wenn sie von den Erziehungsberechtigten in der Grundschule angemeldet werden.

Die Kinder, die im vergangenen Jahr zurückgestellt wurden, sind erneut anzumelden.

Anträge auf Zurückstellung vom Schulbesuch werden beim oben genannten Anmeldetermin entgegengenommen.

Bei beabsichtigter Zurückstellung beziehungsweise vorzeitiger Aufnahme (ab 1. Oktober 1998 Geborene) empfiehlt es sich, mit den Erzieherinnen der Kindergärten beziehungsweise mit den dort tätigen Kooperationslehrerinnen und Kooperationslehrern schon vor dem Anmeldetermin Kontakt aufzunehmen.

#### Evangelische Kindergärten

"Grauleshof", Kantstraße 76 (RG: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag 13.30 bis 16 Uhr/ VÖ: 7.30 bis 13.30 Uhr); Zeibert/Pelzwasen, "Purzelbaum" Zeibertstraße 39 (VÖ: 7 bis 13 Uhr beziehungsweise 8.30 bis 14.30 Uhr); Triumphstadt/Zochental, "Regenbogen" Westpreußenstraße 21 (RG: Montag bis Freitag 7.45 bis 12.15 Uhr und Montag bis Donnerstag 14 bis 16 Uhr); "Lilliput", Wilhelm-Merz-Straße 13 (VÖ: 7 bis 13 Uhr beziehungsweise 9 bis 15 Uhr); Röttenberg/Heide, Auf der Heide 3 (RG: Montag bis Freitag 7.45 bis 12.15 Uhr und Montag bis Donnerstag 14 bis 16 Uhr); Hüttfeld, Erwin-Rommel-Straße 8 (VÖ: 7 bis 13 Uhr beziehungsweise 8 bis 14 Uhr); Unterrombach "Sandbergnest", Sandbergstraße 4 (RG, VÖ), Hofherrnweiler "Weilemest", Adlerstraße 30 (RG, VÖ, KG). **Aufwind e.V.** - Aufwind Kinderzentrum, Grauleshof, Bertha-von-Suttner-Weg 2, 2 Kombigruppen von 8 bis 12.30 Uhr und Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr oder Montag bis Freitag von 7 bis 13 Uhr. **Waldorfkindergarten** - Zeppelinstr. 67, (VÖ). **Städt. Kindergärten** - Unterrombach, Milanweg 8 (RG, VÖ, GT); Zochental, Warthelandstr. 83 (RG, VÖ); im Greut, Bischof-Fischer-Str. 135 (RG, VÖ, GT altersgemischt von 1-6 Jahren); Dewangen, Spitzwaldweg 14 (RG, VÖ); Wasseraalfingen, Hokuspokus, Schlossstr. 26 (KG, VÖ, RG, GT altersgemischte Gruppen von 1 bis 6 Jahren)

www.OstalbGas.de

**OstalbGas**

by Stadtwerke Aalen GmbH  
Stadtwerke Ellwangen GmbH  
präsentieren



**100 Jahre OTTO**

Montag, 12. April 2004  
Beginn 20<sup>07</sup> Uhr, Greuthalle Aalen

Aufgrund der starken Nachfrage bieten wir unseren Kunden nochmals vergünstigte Karten zum Preis von 30,- € !!! (anstelle 45,80 €)

für OstalbGas-Kunden  
der Stadtwerke Aalen GmbH/  
Stadtwerke Ellwangen GmbH  
mit Treuebonus-Vertrag

- solange Vorrat reicht -  
- max. 2 Karten pro OstalbGas-Vertrag  
- gegen Vorlage Ihres OstalbGas-Vertrages -



Die vergünstigten Karten erhalten Kunden der Stadtwerke Aalen GmbH im Kunden-Informations-Zentrum (neben Rathaus-Tiefgarage Aalen), Kunden der Stadtwerke Ellwangen GmbH direkt bei den Stadtwerken Ellwangen.



### Über 120 Künstler zeigen ihr Können:

### "Senioren schaffen Schönes" in Aalen

Bereits zum 13. Mal öffnet die kreisweit bekannte Ausstellung "Senioren schaffen Schönes" ihre Pforten. Die Exponate sind vom Montag, 22. März 2004 bis Freitag, 2. April 2004 im Ostalbkreis in Aalen zu sehen.

In diesem Jahr werden sich über 120 Aussteller mit ihren Kunstwerken an der Ausstellung beteiligen. Dazu zählen Aquarelle, Ölbilder, Schnitzereien, Stick- und Häkelarbeiten, Keramik, Seidenmalereien und vieles mehr.

Die Ausstellungseröffnung findet am Montag, 22. März 2004, um 15 Uhr im Foyer des Großen Sitzungssaals des Ostalbkreisshauses in Aalen statt.

Begleitend zur Ausstellung "Senioren schaffen Schönes" finden zahlreiche Vorträge und andere Veranstaltungen im Kleinen Sitzungssaal des Ostalbkreisshauses statt.

Die Ausstellung kann während der Wo-

che zu den üblichen Öffnungszeiten des Ostalbkreisshauses sowie am Wochenende von 11 bis 16 Uhr besichtigt werden. Weitere Informationen über die Ausstellung "Senioren schaffen Schönes" sind beim Landratsamt Ostalbkreis, Altenhilfefachberatung, Petra Pachner, Telefon: 07361 503-403 sowie im Internet unter [www.ostalbkreis.de](http://www.ostalbkreis.de) erhältlich.

### Arbeiterwohlfahrt

#### Frühling im Bayerischen Wald

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ostalb e. V. lädt zu einer Ausflugswoche für Erwachsene und Senioren vom Samstag, 1. bis Samstag, 8. Mai 2004 nach Blaubach im Bayerischen Wald ein. Für weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 07361 9567-14.

### Austräger/in gesucht!

Die Stadtwerke Aalen GmbH sucht zum 01. April 2004 neuen Austräger/neue Austrägerin für die Kundenzeitschrift Miteinander im Gebiet



### Unterkochen (Pfromäcker)

Anzahl derzeit:  
370 Stück, Vergütung: € 0,0511 pro Stück

Aufgrund der Regelung der geringfügigen Beschäftigung ist die Tätigkeit besonders interessant für Schüler/-innen, Studenten und Studentinnen sowie Hausfrauen/-männer.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon (0 73 61) 9 52 - 1 31.

# Aalener Familiennachrichten



### Geburten

#### ■ 5. Dezember 2003

Romeo, S. d. Dipl.-Betriebswirt (FH) Michael Günter Schiehlen und Sarah geb. Kohn, Aalen, Reiterstraße 54

#### ■ 29. Februar 2004

Vanessa, T. d. Thomas Weeber und Tsvetanka Kirilova geb. Yankova, Aalen, im Westerfeld 4

#### ■ 1. März 2004

Sophie Elise, T. d. Matthias Dritschler und Katja Maria geb. Bühler, Unter-schneidheim, Franz-Bühler-Straße 12

#### ■ 2. März 2004

Luca Fabio, S. d. Mario Josef Forster und Sibylle geb. Reichelt, Abtsgmünd, Tulpenstraße 2

Fabio Yul, S. d. Frank Dieter Himmel und Anita Barbara geb. Mayer, Rainau, Dorfstraße 3

Kai, S. d. Thomas Eugen Laib und Tanja geb. Frank, Westhausen, Lupinenweg 3

#### ■ 3. März 2004

Angelina, T. d. Ralf Bork und Daniela Raino, Aalen, Wilhelmstraße 99

Lorenz, S. d. Dr. med. dent. Thomas Maier und Birgit geb. Sauter, Oberkochen, Pulfichstraße 14

Anna-Sophie Johanna, T. d. Dipl.-Wi.-Ing. (FH) Andreas Johannes Hack und Susanne geb. Linke, Aalen, Warthelandstraße 25

#### ■ 4. März 2004

Lucy, T. d. Ingo Stadtmüller und Juliane Groth, Aalen, Silberstraße 35

#### ■ 5. März 2004

Philipp Wolfgang, S. d. Jürgen Raab und Ingeborg geb. Riek, Neuler, Tannenstraße 2

Etem, S. d. Büllent Erdem und Semra geb. Kizilcik, Aalen, Kutschenweg 13

Lukas, S. d. Wolfgang App und Heike geb. Wannagat, Heubach, Hauffstr. 8

#### ■ 6. März 2004

Sarah, T. d. Oliver Kersten und Bettina Juliane geb. Wagenblast, Aalen, Eichwaldstr. 17

Anika Edana, T. d. Thomas Ludwig Abele und Petra Ulrike geb. Schramek, Aalen, Schwarzwaldstraße 43

#### ■ 7. März 2004

Helene Marei, T. d. Horst Michael Heindel und Ingrid Elisabeth Ege-Heindel geb. Ege, Bopfingen, Am Sachsenberg 2

Romy Louisa, T. d. Dipl.-Betriebswirt (FH) Carsten Feuerpfel und Jutta Maria geb. Kunz, Aalen, Lettenbergstraße 24

Lea, T. d. Frank Zitzer und Manuela Col-ditz, Oberkochen, Aalener Straße 17

Ceren-Bahar, T. d. Yüksel Özer und Deniz geb. Eser, Aalen, Schellingstraße 89

#### ■ 8. März 2004

Marie Katharina, T. d. Ralf Fetzer und Renate geb. Faul, Neuler, Lange Str. 29

Roope Josua, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Utho Michael Maier und Ulla Kaarina Galle, Aalen, Dewanger Straße 17



### Sterbefälle

#### ■ 6. März 2004

Franziska Kempf geb. Wartusch, Aalen, Zeibertstraße 46

Emilie Steidle geb. Bihr, Westhausen, Burgstallweg 12

#### ■ 7. März 2004

Erwin Höflacher, Aalen, Rissentalweg 4

#### ■ 9. März 2004

Martha Nagel geb. Langner, Aalen, Heinrich-Rieger-Straße 14

#### ■ 11. März 2004

Ernst Thomas Heiner, Aalen, Jahnstraße 12

## Familiäre Ereignisse

erfahren Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten schnell und zuverlässig durch eine Zeitungsanzeige.